

Beharrlichkeit ⇒ die Kunst, etwas anzufangen und zu beenden.

Erfolgreiche Menschen zeichnen sich insbesondere durch ihre Beharrlichkeit und Entschlossenheit aus. Anfangen ist gut und lobenswert, jedoch allein das Durchhalten und die Vollendung bringen Umsatz und Zufriedenheit.

Viele Menschen fangen schnell etwas an. Lichterloh brennt das helle Strohfeuer ihrer anfänglichen Begeisterung. Doch genauso rasch nehmen sie von der halbfertigen Sache wieder Abstand. Ausdauer, Beharrlichkeit, Standhaftigkeit sind die klassischen Eigenschaften für einen dauerhaften Erfolg. Sobald wankelmütige Menschen feststellen, dass zum beruflichen oder privaten Erfolg auch noch ein enormes Stehvermögen gehört, versagen sie.

Jedem guten Gedanken wohnt eine schöpferische Kraft inne. Die Häufigkeit der ständigen Wiederholung und der positiven Gefühle wie Begeisterung, Zufriedenheit verstärkt es. Denken wir also immer wieder intensiv an Mangel, wird unser Unterbewusstsein automatisch für uns in dieser angegebenen Richtung tätig. Zudem ist es neutral und kann nicht unterscheiden, ob es uns schadet oder nützt.

Sehr viele Menschen verzetteln sich, weil ihnen der Kopf ständig von wechselnden Ideen und Gedanken schwirrt. Deshalb konzentrieren wir unsere vollkommene Aufmerksamkeit besser nur auf eine Sache.
Kontrollfrage: Ist es lohnenswert die volle Energie für diese Aufgabe einzusetzen?

Fazit: Niemand kann auf Dauer etwas fröhlich oder freudig tun, ohne dabei in einer Art und Weise erfolgreich zu sein!

Irgendeinen Beruf auszuüben, nur weil wir ihn zur finanziellen Sicherheit benötigen, ist nicht der wahre Lebensstil. Wer Freiheiten aufgibt, nur um Sicherheiten zu gewinnen, verdient weder Freiheit noch Sicherheit.

Zitat Ernst Hauschka: Wer Ausdauer besitzt, ist schon fast am Ziel.